

den deutschen Schutzgebieten wie überhaupt in den überseeischen Gebieten der Kulturstaaten zur sittlichen und sozialen Hebung der Eingeborenen geschieht. Die Redaktion liegt in den Händen des seitherigen Herausgebers der „Afrika“, welche Zeitschrift als das Organ des Evangelischen Afrika-Vereins eine völlige Umgestaltung erfahren hat.

Kontre-Admiral z. D. M. Plüddemann: Modernes Seekriegswesen. Mt. 6.—. E. S. Mittler & Sohn, Berlin.

Das klar und anschaulich geschriebene, durch 8 Vollbilder und 95 Abbildungen auch illustrativ reich ausgestattete Werk ist auf den seitens des Verfassers in der Kriegsakademie gehaltenen Vorträgen aufgebaut, wodurch die Bedeutung des Werkes für den Landoffizier besonders gekennzeichnet ist. In leicht verständlicher und anziehender Weise wird dem Armeoffizier hier alles Wissenswerthe aus dem weitverzweigten Dienst der Marine und den Fachwissenschaften des Seeoffiziers vermittelt. Auch dem gebildeten Nichtmilitär wird das Buch Nutzen bringen, da es eine vortreffliche Uebersicht und Beurtheilung des modernen Seekriegswesens gewährt.

Prof. D. Warnke's Allgemeine Missions-Zeitschrift (jährlich 12 Hefte zu Mt. 7,50) tritt 1902 ihren 29. Jahrgang an. Es gehört zu den Hauptverdiensten dieser Zeitschrift, daß sie angefangen hat, der Mission eine wissenschaftliche Behandlung zu widmen, aber diese Behandlung ist immer so gehalten, daß sie die betreffenden Gegenstände jedem Gebildeten verständlich und interessant macht. Es giebt kaum eine Seite des Missionslebens, der sie nicht ihre Aufmerksamkeit zuwendete. Missionstheorie, Missionsgeschichte, Missionsapologetik werden in gleicher Weise in die Besprechung gezogen. Dabei ist die Zeitschrift zugleich für das praktische Bedürfnis des

Missionsstunden haltenden evangelischen Geistlichen eine der reichsten Fundgruben. Endlich orientirt sie in ihren Rundschauern wie in der Chronik über alle neuesten Vorgänge auf dem Gebiete des Missionslebens dahim wie draußen und giebt in einem ausgedehnten Litteraturberichte eine Uebersicht über alle missionslitterarischen Erscheinungen.

Brockhaus' Konversations-Lexikon. 14. Aufl. Band V: Deutsches Volk — England. J. A. Brockhaus, Leipzig.

Der soeben erschienene fünfte Band der neuen revidirten Jubiläums-Ausgabe ist von besonderem Interesse durch die reichhaltigen, instruktiven Artikel über Deutschland, die von 27 Tafeln und 4 Tabellen begleitet sind. Auch Deutsch-Ostafrika und Deutsch-Südwestafrika sind eingehend berücksichtigt. Im Ganzen wird der neu erschienene Band durch 54 Tafeln, 23 Karten und Pläne und 283 Textabbildungen illustriert.



Litteratur-Verzeichniß.

Trading monopolies in West Africa. A protest against territorial concessions by E. D. M. John Richardson & sons, Liverpool.

Die Privatkolonien von Dr. Herrmann Meyer in Rio Grande do Sul (Südbrasilien).

Dr. Paul Rohrbach: Persien und die deutschen Interessen. Mit einer Karte.

Dietrich Reimer, Berlin.

Major a. D. Otto Wachs: Arabiens Gegenwart und Zukunft. Mit einer Kartenskizze. 75 Pf.

E. S. Mittler & Sohn, Berlin.

Generalmajor a. D. E. v. Zepelin: Das russische Küstengebiet in Ostasien (Primorskaja Oblastj). Mit zwei Karten des Küstengebiets und einem Plane von Wladivostok. Mt. 1,20.

E. S. Mittler & Sohn, Berlin.

Verkehr- Nachrichten.

Eintreffen der Post aus den deutschen Schutzgebieten.

Von	Landungs- hafen	Die Post ist fällig in Berlin	Von	Landungs- hafen	Die Post ist fällig in Berlin
Deutsch-Ostafrika . . .	Neapel . . .	am 6.* 19.* Febr.	Togo	Southampton	am 11.* 26.* jed. Mts.
	Brindisi . . .	16. Febr., 16. März	Deutsch-Neu-Guinea .	Neapel . . .	am 19.* Februar
	Marseille . . .	17. Febr., 18. März		Marshall-Inseln . . .	Neapel . . .
Deutsch-Südwestafrika a) nördl. Theil d. Schutzgeb. b) südl. Theil d. Schutzgeb.	Southampton	am 8.* Februar	Kiautschou	Neapel . . .	am 5.* 19.* Febr.
	Southampton	am 1., 15. Febr.		Brindisi . . .	am 2., 16. Febr.
Kamerun	Southampton	am 11.* 26.* jed. Mts.	Karolinen	Marseille . . .	29. Jan., 12., 26. Feb.
	Lissabon . . .	am 10., 25. jed. Mts.		Neapel . . .	am 26.* März
	Plymouth . . .	am 21. Februar	Samoa	Queenstown	: 10. Febr., 3. März

* Fälligkeitstage für die mit deutschen Schiffen eintreffenden Posten.

